

Studie: Vitamin D als Melanombehandlung

Bezug Fang S, Sui D, Wang Y, et al. Assoziation von Vitamin-D-Spiegeln mit Outcome bei Patienten mit Melanom nach Anpassung für C-reaktives Protein [published online ahead of print March 21, 2016]. J Clin Oncol. doi: JCO641357. Design Diese Beobachtungsstudie ist Teil einer laufenden prospektiven Untersuchung, die Patienten mit allen Stadien des invasiven Hautmelanoms einschließt. Die Forscher bewerteten Blutproben auf einen Zusammenhang zwischen Vitamin-D-Spiegeln und Ergebnismessungen bei Patienten mit Melanomen, während sie die systemische Entzündungsreaktion (SIR) basierend auf gleichzeitigen Messungen des C-reaktiven Proteins (CRP) kontrollierten. Teilnehmer Plasmaproben von 1.042 prospektiv beobachteten Melanompatienten wurden untersucht. Das Durchschnittsalter bei der Blutabnahme betrug 54,8 …



Bezug

Fang S, Sui D, Wang Y, et al. Assoziation von Vitamin-D-Spiegeln

mit Outcome bei Patienten mit Melanom nach Anpassung für C-reaktives Protein [published online ahead of print March 21, 2016]. *J Clin Oncol*. doi: JCO641357.

Design

Diese Beobachtungsstudie ist Teil einer laufenden prospektiven Untersuchung, die Patienten mit allen Stadien des invasiven Hautmelanoms einschließt. Die Forscher bewerteten Blutproben auf einen Zusammenhang zwischen Vitamin-D-Spiegeln und Ergebnismessungen bei Patienten mit Melanomen, während sie die systemische Entzündungsreaktion (SIR) basierend auf gleichzeitigen Messungen des C-reaktiven Proteins (CRP) kontrollierten.

Teilnehmer

Plasmaproben von 1.042 prospektiv beobachteten Melanompatienten wurden untersucht. Das Durchschnittsalter bei der Blutabnahme betrug 54,8 Jahre. Die Gruppe war zu 43,4 % weiblich (452 Patienten). Der mediane Vitamin-D-Spiegel betrug 25,0 ng/ml. 24,6 % der Teilnehmer hatten einen Vitamin-D-Spiegel 20 ng/ml und \leq 30 ng/ml; und 27,7 % hatten Werte $>$ 30 ng/ml. Das mittlere CRP betrug 1,7. Die Teilnehmer wurden für einen Median von 7,1 Jahren beobachtet.

Zielparameter

Progressionsfreies Überleben (PFS), melanomspezifisches Überleben (MSS) und Gesamtüberleben (OS). Zusätzlich wurden Kaplan-Meier- und Cox-Regressionsanalysen durchgeführt.

Wichtige Erkenntnisse

Ein niedrigerer Vitamin-D-Gehalt bei Patienten mit Melanom war mit schlechteren Ergebnissen verbunden. Obwohl niedriger

Vitamin D stark mit höherem CRP assoziiert war, waren die Assoziationen von niedrigem Vitamin D mit schlechterem OS, MSS und PFS unabhängig von dieser Assoziation.

Ein niedrigerer Vitamin-D-Gehalt wurde mit der Blutentnahme in den Herbst-/Wintermonaten in Verbindung gebracht (*P*

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki